



## Wohnmobiltypen

**In Kanada werden verschiedene Wohnmobiltypen angeboten. Diese werden „RV“ („Recreational Vehicle“) genannt.**

### Motorhomes:

Hier werden verschiedene Typen und Größen angeboten. Die Mitfahrmöglichkeit im Wohnraum ist auch während der Fahrt möglich.

Im Führerhaus sitzen nur Fahrer und Beifahrer. Führerhaus und Wohnteil gehen ineinander über.

### Motorhomes mit Slide-Out:

Sind Fahrzeugmodelle, bei denen eine Seitenwand zur Vergrößerung des Wohn-/Schlafraumes im Stand ausgefahren werden kann.

### Camper (z.B. CT22 von Cruise):

Diese Fahrzeuge haben keinen Durchgang vom Fahrerhaus zum Wohnteil, lediglich ein Fenster zum Durchreichen von kleineren Dingen.

Im Führerhaus sitzen nur der Fahrer und Beifahrer. Weitere mitfahrende Personen sitzen auch während der Fahrt im Wohnteil.

### Pick-up Trucks/Camperhomes:

Diese Fahrzeuge haben im Führerhaus hinter dem Fahrer und Beifahrersitz eine durchgehende Sitzbank für die 3. Person und keinen Durchgang zum Wohnteil. Es ist nicht gestattet, sich während der Fahrt im Wohnteil aufzuhalten.

## Campingplätze

Campingplätze gibt es in Kanada jede Menge – in allen Lagen und Variationen. Die staatlichen Campgrounds sind sehr großzügig angelegt, die einzelnen Stellflächen weit voneinander entfernt und meistens durch Büsche abgeschirmt. Ein eigener Picknicktisch mit Bänken und einer Feuerstelle ist ebenso vorhanden wie i.d.R.

genügend Holz (gegen Bezahlung) für das abendliche Lagerfeuer. Die sanitären Einrichtungen werden i.d.R. sehr sauber gehalten, sind aber nicht mit besonderem Luxus ausgestattet. Dafür sind die staatlichen Plätze preiswerter (etwa CAD 20.– bis 40.–/Nacht/Fahrzeug) als die privaten, die über allerlei Annehmlichkeiten verfü-

gen, wie z.B. Waschmaschinen, Anschlussstellen für Frischwasser, Strom u. Abwasser – oder auch Aufenthalts-/Fernsehräume. Die Kosten hierfür liegen bei CAD 35.– bis 50.–/Nacht und Fahrzeug.

Eine große private Kette sind KOA Campgrounds. Eine Übersicht über diese finden Sie im Internet unter

www.koa.com. Außerdem erhalten Sie bei einigen Anbietern auch den KOA Campground Guide und die KOA Value-Card (10% Ermäßigung auf den Grundpreis der Übernachtungskosten) vor Ort bei Übernahme.

## Ausstattung

Die Camperausstattung besteht im Wesentlichen aus Bettwäsche bzw. Schlafsack, Ess-/Kochgeschirr, Besteck und Handtüchern. Darüber hinaus gehören zu dieser Ausstattung nützliche Utensilien wie Taschenlampe, Korkenzieher, Flaschenöffner. Die

Anmietung der Camperausstattung ist nicht zwingend vorgeschrieben. Unsere langjährige Erfahrung hat jedoch gezeigt, dass nur sehr wenige Reisende ihr Urlaubsgepäck mit Campingutensilien belasten.

## Hinweis

### zu Fährbuchungen:

Wir empfehlen Ihnen, die bei den Wohnmobiltypen angegebene Maximalgröße für die Fähre zu buchen.

## Zusatzkosten

Ähnlich unserer Mehrwertsteuer gibt es in den Provinzen Kanadas eine Sales Tax in unterschiedlicher Höhe. In den Grundkosten für die Campermiete haben wir diese Kosten bereits eingeschlossen. Auf alle vor Ort anfallenden Kosten muss diese Steuer jedoch noch hinzugerechnet werden.

## Übernahme/Gepäck/Kaution/Benzinverbrauch

Die Übernahme von Wohnmobilen am **Ankunftstag** ist **nicht** gestattet. Wir empfehlen Ihnen, die Hotelübernachtung für den Ankunftstag in einem Flughafenhotel zu buchen, da diese in der Regel einen kostenlosen Shuttleservice vom Flughafen zum Hotel anbieten. Am Morgen des Übernahmetages bzw. am Vortag setzen Sie sich bitte telefonisch mit dem Vermieter in Verbindung, um die Übernahme bzw. bei Buchung eines Transfers die Abholzeit zu vereinbaren. Lassen Sie sich Zeit bei der Wagenübernahme und **überprüfen** Sie auch die Vollständigkeit der Camperausstattung und das Fahrzeug auf eventuelle Schäden. In manchen Fällen kann die Einweisung auch durch ein Video erfolgen.

Ihre **leeren Koffer** sowie Wertsachen oder Flugscheine können Sie an vielen Stationen beim Vermieter deponieren (gilt nicht für Einwegmieten). Im Generellen, vor allem aber bei Einwegmieten, empfehlen wir Ihnen die Mitnahme von **Rucksäcken** oder wei-

chen Reisetaschen statt Koffern, da im Motorhome oft kein Stauraum dafür vorhanden ist. Der Vermieter verlangt für eventuelle Zusatzkilometerkosten, den Selbstbehalt der Versicherung und eventuell anfallende Reinigungskosten eine **Kaution**, die aber mit einer Kreditkarte hinterlegt werden kann. Bei der Rückgabe des Fahrzeugs werden die tatsächlichen Kosten mit der Kaution verrechnet, wobei die Reinigungskosten nur anfallen, wenn Sie das Fahrzeug verschmutzt zurückgeben. Der durchschnittliche **Benzinverbrauch** liegt etwa bei 25 bis 35 l pro 100 km, je nach Größe des Motorhomes, Straßenbeschaffenheit und Fahrweise.

**Aber keine Angst – die Benzinkosten liegen in Kanada und den USA immer noch deutlich unter denen von Deutschland bzw. Österreich.** Bitte beachten Sie auch, dass Generatoren mit Benzin betrieben werden und somit natürlich den Kraftstoffverbrauch erhöhen.

## Cruise America CDW/VIP Versicherungs Info

Die CDW/VIP Versicherung ist inklusive und reduziert den Selbstbehalt für den Mieter auf CAD 500.– pro Schadensfall (gilt auch für Diebstahl und Vandalismus). Die Selbstbeteiligung wird von FTI bei Buchung des SuperSpar-PLUS-Preises und Super-Inklusiv-PLUS-Preises unter Einhaltung der Bestimmungen (siehe Erklärung unter Punkt CDW/VIP-Versicherung <sup>\*)</sup> zurückerstattet. NICHT versichert sind Schäden, die aufgrund der Benutzung entgegen der Erlaubnis des Vermieters entstanden sind (z. B. das Befahren von Schotter-, Forst- und anderen nicht öffentlichen Straßen, Fahrten ins Death Valley von Mai bis September u.s.w.), Schäden, die durch grobe Fahrlässigkeit oder gesetzeswidrigen Gebrauch, durch Benutzung von einem nicht autorisierten Fahrer sowie unter Einfluß von Alkohol/Drogen entstanden sind.

## FTI-Tipp

Die Wahl des richtigen Wohnmodells ist ein wesentlicher Bestandteil für einen gelungenen Camperurlaub. Sie sollten deshalb die Fahrzeuge nie maximal belegen, da sonst Ihr Traumurlaub vielleicht keiner sein wird. Lassen Sie sich von uns beraten!



Öffnungszeiten	Montag – Samstag Whitehorse & Halifax 01.05.-15.10.08	Montag – Samstag	Montag – Samstag
Feiertage 2008 ( Stationen geschlossen):	19.05., 24.06.( YUL), 01.07., 04.08. (YVR & YHZ), 18.08.( YXY), 01.09., 13.10.08	19.05., 01.07., 04.08. (nur , YVR, YYC, YHZ, YYZ), 18.08. (nur YXY), 01.09., 13.10.08	19.05., 01.07., 04.08. (YVR, YYC), 01.09., 13.10.08
Mietdauer	mind. 7 Tage <sup>3)</sup>	14 Tage (bei Einwegmieten) 14 Tage (bei unbegrenzten Kilometern)	mind. 7 Tage <sup>5)</sup> 14 Tage (bei Einwegmieten & MH A30-32)
Mindestalter Mieter/Fahrer & Zusatzfahrer	21 Jahre	21 Jahre	21 Jahre
Zusatzfahrer	kostenlose Anmeldung vor Ort	kostenlose Anmeldung vor Ort	kostenlose Anmeldung vor Ort
Zusatz-Haftpflichtversicherung	CAD 1 Mio.	CAD 5 Mio.	CAD 5 Mio.
CDW-Versicherung	Inklusive, detaillierte Infos s. S. 348 <sup>3)</sup> „Cruise America CDW/VIP Versicherung“	Inklusive, detaillierte Infos S. 342	Inklusive, detaillierte Infos s. S. 346
VIP/CDR-Versicherung	Inklusive (SB: CAD 500,-) s. S. 348 <sup>3)</sup> „Cruise America CDW/VIP Versicherung“	Inklusive (SB: max. CAD 500,-, s. S. 342)	CAD 20,-/Tag (SB: max. CAD 500-1.500,-, s. S. 346), max pro Buchung CAD 700 (35 Tage)
Fahrzeübergabe von/bis	13.00– 16.00 Uhr Early Pick-up Special: 9.00–12.00 Uhr <b>Anmietung am Ankunftstag nicht gestattet!</b>	9.00 – 15.00 Uhr <b>Anmietung am Ankunftstag nicht gestattet!</b>	10.00 – 14.00 Uhr <b>Anmietung am Ankunftstag nicht gestattet!</b>
Fahrzeurückgabe von/bis	9.00– 11.00 Uhr Early Pick-up Special: bis 15.00 Uhr Bei verspäteter Rückgabe kommt es zu einer Nachbelastung von CAD 25,-/Stunde.	Bei verspäteter Rückgabe kommt es zu einer Nachbelastung von CAD 30,-/Stunde.	8.00 – 10.00 Uhr Bei verspäteter Rückgabe kommt es zu einer Nachbelastung von CAD 50,-/Stunde
Führerschein	gültiger nationaler Führerschein (auch EU-Führerschein) Empfehlung: zusätzlich zum nationalen wird ein internationaler Führerschein empfohlen!		
Kaution	Bei Hinterlegung mit Kreditkarte <sup>3)</sup> CAD 500,- Bei Hinterlegung in bar/Travellerscheck CAD 1.500,- (Rückzahlung per Scheck auf dem Postweg an die Heimatadresse)		
Campingausrüstung (Mietgebühr vor Ort):	pro Person CAD 50,- pro Fahrzeug CAD 100,-	CAD 70,- Kinder unter 12 Jahren sind frei	CAD 80,- (max. CAD 320,-)
Bereitstellungskosten (Preparation Fee):	inklusive (beinhaltet Standard Kit pro Fahrzeug und Toilettenchemikalien)	inklusive, beinhaltet u.a. Standard Kit pro Fahrzeug, Erstauffüllung mit Propangas, Toilettenchemikalien, Transfer vom/zum Airport/Airport- und Downtownhotels	inklusive, beinhaltet u.a. Standard Kit pro Fahrzeug, Erstauffüllung mit Propangas, Toilettenchemikalien, Transfer vom/zum Airport/Airport- und Downtownhotels (detaillierte Infos S. 347)
Endreinigung (zahlbar vor Ort): (entfällt bei Rückgabe in sauberen Zustand)	CAD 50,- bis CAD 250,- je nach Fahrzeug	CAD 40,- pro Stunde je nach Aufwand CAD 25,- pro nicht geleertem Abwassertank	Bis CAD 250,- Fahrzeug und CAD 25,- pro nicht geleertem Abwassertank
Generatoren (zahlbar vor Ort):	CAD 3,-/Stunde od. CAD 6,-/Tag bei C 30 bei den anderen Fahrzeugen nicht verfügbar	nicht verfügbar	inklusive bei A32 bei den anderen Fahrzeugen nicht verfügbar
Fahrtbeschränkungen/Befahren von:	• Schotterstraßen verboten • Forst- und andere nicht öffentliche Straßen verboten • Apache Trail/Arizona verboten • Alaska/Yukon/Northwest Territories erlaubt, mit Einschränkung <sup>2)</sup> • Neufundland erlaubt, mit Einschränkung <sup>2)</sup> • Death Valley verboten im Juli & August <sup>2)</sup> • Mexiko verboten	• verboten, mit Einschränkung <sup>4)</sup> • verboten • verboten • erlaubt, mit Einschränkung <sup>4)</sup> • erlaubt • verboten zwischen 01.06.–31.08.08 • verboten	• verboten, mit Einschränkung <sup>5)</sup> • verboten • verboten • erlaubt, mit Einschränkung <sup>2)</sup> • erlaubt • verboten • verboten
Einwegmieten	möglich auf Anfrage, gegen Gebühr, siehe Seite 334	möglich auf Anfrage, gegen Gebühr, siehe Seite 342	möglich auf Anfrage, gegen Gebühr, siehe Seite 346
Kindersitz (für Kinder bis 18 Kilo Pflicht)	nicht verfügbar – ein eigener Kindersitz muss mitgebracht werden	möglich auf Anfrage, gegen Gebühr (muss bereits bei Buchung gemeldet werden)	nicht verfügbar – ein eigener Kindersitz muss mitgebracht werden
Haustiere	nicht gestattet	auf Anfrage möglich	nicht gestattet

<sup>3)</sup> Bitte beachten Sie, dass bei Mieten über 35 Tagen folgende Berechnung zur Anwendung kommt: Anmietung z.B. 04.04.08 für 42 Tage, Tag 1–35 (04.04.–08.05.): Berechnung der Flexrate, die für den Anmiettag (04.04.) gültig ist. Tag 36–42 (09.05.–15.05.): Berechnung der Flexrate, die bei Anmietung am 09.05. (Tag 36) gültig ist. Bitte beachten Sie, dass manche Specials eine abweichende Mindestmietdauer haben.

<sup>2)</sup> Es dürfen alle öffentlichen und/oder nummerierten Highways/Straßen befahren werden (z. B. Taylor Hwy.Nr. 5 und Top of the World Hwy. Nr. 9 von Tok nach Dawson City). Backroads wie z.B. der Dalton Hwy. oder die Straße von Chitina nach Kennicott McCarthy sind generell nicht erlaubt. CDW/VIP-Versicherung: Der vor Ort zu zahlende Selbstbehalt in Höhe von CAD 500,- pro Schadensfall wird von FTI bei Buchung des Super-Spar-PLUS- und Super-Inklusiv-PLUS-Preises erstattet.

Ausgenommen davon sind:  
• Schäden, die durch Missachtung der Vermittlungsbedingungen und Mietkonditionen entstehen  
• Schäden beim Rückwärtsfahren  
• Grob fahrlässiges Handeln oder Trunkenheit am Steuer  
• Schäden am Dachaufbau, Unterboden, Rädern, Reifen  
• Schäden an der Inneneinrichtung  
• Glasschäden  
• Schäden durch Überhitzung oder Unterkühlung des Fahrzeugs  
• Folgekosten, z.B. für Hotels, Telefon oder Abschleppen

Ebenso kann keine Erstattung erfolgen, wenn der Hauptschaden vom Vermieter vor Ort nicht reguliert wird, da hier das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit angenommen wird.  
Im Schadensfall muss vor Ort die folgende Vorgehensweise eingehalten werden:

- umgehende Meldung an Polizei und Erstellenlassen eines Polizeiberichtes
- umgehende Benachrichtigung des Vermieters

Folgende Unterlagen müssen zur Erstattung der Selbstbeteiligung an den FTI-Kundendienst gesendet werden:

- Polizeibericht
- Kopie des Mietvertrages
- Zahlungsnachweis der Kaution (Quittung oder Belastungsnachweis der Kreditkarte).

Ergänzend gelten die Bedingungen des Mietvertrages.

<sup>3)</sup> Sofern die Kaution mit Kreditkarte hinterlegt ist, wird der Betrag bei Fahrzeugübergabe vom Konto abgebucht; bedingt durch Kursschwankungen kann sich bei der Rücküberweisung eine Betragsdifferenz ergeben.

<sup>4)</sup> Es dürfen alle nummerierten Highways/Straßen in

Alaska, Yukon, Northwest Territory und Nunavut mit Ausnahme der Fahrzeugtypen MH27 und MH29 befahren werden. Parken im Stadtgebiet von Montreal, Quebec City, Ottawa und New York ist generell nicht gestattet (bei Diebstahl kein Versicherungsschutz).

<sup>5)</sup> Fahrten auf Schotterstraßen auch nach Alaska und die nördlichen Provinzen/Territories Kanadas sind nur für folgende Fahrzeugtypen gestattet: C22-25 und C26S. Dies muss jedoch zum Zeitpunkt der Buchung angegeben und vom Vermieter rückbestätigt werden. Vor Ort ist ein Aufpreis von CAD 200,- zu zahlen (wird nicht rückerstattet) und eine Mindestmietdauer von 3 Wochen. Es dürfen der Alaska Hwy. (nördlich von Fort St. John), der Cassiar Hwy. (nördlich von Stewart) in den Yukon und Alaska befahren werden. Es dürfen nur nummerierte Highways/Straßen befahren werden. Parken im Stadtgebiet von Montreal ist generell nicht gestattet.

